U-1-488 Sichern wir unsere Lebensgrundlagen - Natur und Umwelt konsequent schützen

Antragsteller*in: Manfred Beck (KV Gelsenkirchen)

Änderungsantrag zu U-1

Nach Zeile 488 einfügen:

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Um eine breite Mehrheit der Bevölkerung für die international vereinbarten Ziele einer nachhaltigen Entwicklung (sustainable development goals, SDGs) und die zu ihrer Umsetzung notwendigen Schritte zu gewinnen, ist die konsequente Implementierung der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) entlang der gesamten Bildungskette erforderlich. Dies ist eine Voraussetzung für die notwendige sozial-ökologische Transformation der Gesellschaft.

- BNE muss von Beginn der Bildungskette an gestärkt werden: Bereits in den Kindertageseinrichtungen sollen die Ziele der BNE in den pädagogischen Konzeptionen der Träger stärker verankert werden und altersgerecht Einzug in den Alltag der Kindertagesbetreuung und der Elternarbeit in Familienzentren halten.

- Mit der Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung des Ministeriums für Schule und Bildung NRW liegt für Schulen, Lehrplanentwicklung, Lehreraus- und -fortbildung sowie Schulaufsicht und Schulverwaltung eine gute Grundlage vor, die es konsequent umzusetzen gilt.

- BNE wird als Querschnittsaufgabe in allen drei Phasen der Lehrer*innenausbildung strukturell verankert. Dies ist die Grundlage dafür, Schüler*innen zu befähigen, Zukunft eigenverantwortlich zu gestalten.

- BNE muss verpflichtend zu einer inhaltlichen Säule der Regionalen Bildungsnetzwerke gemacht werden. Sie sind ein wichtiger Baustein der staatlich-kommunalen Verantwortungsgemeinschaft im Bildungsbereich.

- Die Umsetzung der im Weiterbildungsgesetz NRW geregelten Berücksichtigung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung ist zu evaluieren.

- Die Mittel für außerschulische Kooperationspartner im Bereich BNE sind deutlich zu erhöhen. Dadurch soll unter Anderem die Zahl der Regionalzentren im BNE-Landesnetzwerk vergrößert werden und mehr Projekte, Netzwerke und kommunale Aktivitäten gefördert werden.

Begründung

Nach Auffassung der AG BNE der LAG Bildung kommt im Antrag der Bildungsaspekt zu kurz. BNE muss unbedingt aufgenommen werden!

Der Antrag wurde in der AG BNE abgestimmt.